

## **Protokoll der Jahreshauptversammlung des NEW am 30. April 2011**

Ort: Gewölbekeller des Forum Jacob Pins im Adelshof,  
Westerbachstr. 35-37, Höxter

Beginn: 17.00 Uhr

Anwesende Mitglieder: Herr Böttcher, Herr Dr. Beinlich, Frau Beinlich, Herr Beine,  
Herr Heinemann, Herr Konrad, Herr Kruck, Herr Kemper,  
Frau Siewers, Herr Waldhoff, Frau Weiffen, Herr Wessels,  
als Vertreterin der Stadt Höxter: Frau Rehker,  
als Gäste: Frau Konrad, Frau Jennewein-Stille, Herr Wehrstedt,  
entschuldigt: Herr Sievering.

Protokollführerin: Frau Beinlich

Der Jahreshauptversammlung ging eine Exkursion zum Bielenberg unter der Führung von Herrn Böttcher und Herrn Dr. Beinlich voraus.

### **TOP 1 – Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung**

**Herr Böttcher** eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass fristgerecht eingeladen wurde und dass die Versammlung beschlussfähig ist. Die vorgesehene Tagesordnung sei um den TOP „Wahl der Delegierten“ zu ergänzen. Gegen die erweiterte Tagesordnung werden keine Einwendungen erhoben.

Das Protokoll zur Jahreshauptversammlung 2010 wurde mit dem Info-Brief versandt. Da keine Einwände geltend gemacht wurden, gilt es als angenommen.

Die derzeitige Mitgliederzahl beträgt 206.

Seit der Jahreshauptversammlung 2010 sind, soweit bekannt geworden, 2 Mitglieder verstorben.

- Herr Helmut Loos
- Herr Herbert Ant

Die Anwesenden erheben sich und gedenken in einer Schweigeminute der Verstorbenen.

Es ist 1 Mitglied ausgetreten, dagegen sind 6 Neueintritte zu verzeichnen.

### **TOP 2 – Jahresbericht des Vorstandes**

**Herr Böttcher und Herr Beinlich** informieren die Anwesenden über die Aktivitäten im NEW seit der letzten Jahreshauptversammlung im Mai 2010:

**Herr Böttcher** berichtet von den Exkursionen des letzten Jahres: Unter Leitung von Herrn Klotz und Herrn Beinlich fand eine Exkursion zum Schwiemelkopf in das Diemeltal statt, Frau Weiffen hat eine Exkursion zur Franzosenschanze bei

Ossendorf mit Schwerpunkt Ackerwildkräuter und zusammen mit Herrn Beine zum Kalkrücken Quast geleitet.

**Herr Beinlich** lässt die weiteren Aktivitäten des Vereins in einem PowerPoint-Vortrag Revue passieren.

An Landschaftspflegearbeiten wurden durchgeführt:

- Entbuschungen am Wingelstein / Bruchhausen (Lüttge Hüwe) durch Eckhard Sievering
- Pflege der Wacholderheide am Bielenberg durch die NEW-Jugendgruppe
- Optimierungsarbeiten im Steinbruch bei Vinsebeck unter Leitung von Herrn Kruck, Bau von Trockenmauern am Bielenberg und laubfroschgerechte Gestaltung eines Gewässers bei Fronhausen durch die NEW-Jugendgruppe
- Herrichtung eines alten Stollen als Winterquartier für Fledermäuse und Amphibien durch die NEW-Jugendgruppe

an Artenschutzmaßnahmen wurden geleistet:

Reinigung und Erneuerung von Nisthilfen

Amphibienschutz durch die Ortsgruppe Bühne

Betreuung der Wildkrautäcker im Raum Warburg durch Frau Weiffen

an Kartierungen wurden durchgeführt:

Erfassung der Geburtshelfer- und Kreuzkrötenpopulation im Kreis Höxter

Kartierung der Flusskrebse in Nethe, Röthe, Naure und Hammerbach

Erfassung der Tagfalter in ausgewählten Gebieten im Kreis Höxter.

Die Projekte wurden durch die Bezirksregierung Detmold, z.T. mit ELER-Mitteln, mit insgesamt **15.912,02 €** gefördert. Der durch die Vereinsmitglieder erbrachte Eigenanteil (Ehrenamtsarbeiten) lag bei ca. **4.000 €**.

Für die IG Eichen wurde ein Antrag auf Förderung von Pflegemaßnahmen der Eichenalle bei Corvey gestellt. Die Maßnahmen wurden durch eine Zuwendung in Höhe von **3.050,13 €** als ELER-Projekt gefördert.

#### **Stellungnahmen nach § 29 LG zu folgenden Vorhaben:**

Verschiedene Abgrabungsanträge

Bilster Berg

Grünbrücke „Egge“

Weser-Skywalk

Neubau der B 83 von Herstelle zur Landesgrenze Hessen.

#### **TOP 3 - Kassenbericht**

**Frau Beinlich** liest den Kassenbericht 2010 vor.

Der Kassenbestand betrug am 31.12.2009		12.112,57 €
Einnahmen 2010	+	21.921,55 €
Ausgaben 2010	-	16.503,96 €
Somit ergibt sich am 31.12.2010 ein Kassenbestand von		17.530,16 €.

Das Geld aus dem Preywisch-Nachlass in Höhe von 5.000 € ist seit 2009 als Zuwachs-Flex-Sparvertrag auf 6 Jahre bei einem durchschnittlichen Zinssatz von 2,18 % angelegt.

Das für die IG Eichen verwaltete Spendenkonto weist auf:

Kassenbestand am 31.12.2009		8.248,92 €
Einnahmen 2010	+	3.050,13 €
Ausgaben 2010	-	3.812,66 €
Kassenbestand am 31.12.2010		7.486,39 €.

#### **TOP 4 – Kassenprüfungsbericht**

**Herr Heinemann und Herr Kruck** prüften Kasse, Buchführung und Jahresrechnung 2010. **Herr Heinemann** verliest den Kassenprüfungsbericht. Es wurden keine Differenzen festgestellt. Der Nachweis der Einnahmen und Ausgaben wurde übersichtlich erbracht. Die ermittelten Bestände sind richtig und ordnungsgemäß nachgewiesen. **Herr Heinemann** beantragt die Entlastung des Vorstandes.

Der geschäftsführende Vorstand wird bei Stimmenthaltung des Vorstandes und einer Enthaltung von der Mitgliederversammlung entlastet.

#### **TOP 5 – Wahl des Vorstandes**

**Herr Böttcher** gibt bekannt, dass er für den Vorstand nicht mehr kandidieren wird. Der NEW besteht jetzt seit 36 Jahren, davon war Herr Böttcher 16 Jahre lang Vorsitzender. Nach Herrn Simon und Herrn Preywisch übernahm Herr Böttcher 1987 den Vorsitz. Zusammen mit dem Geschäftsführer Herrn Vieth wurde im Verein einiges bewegt. Der Verein hatte über 400 Mitglieder, es wurden 2 Zivildienst-Stellen geschaffen, und die Gründung der Landschaftsstation wurde mit initiiert. Ab 1996 hatten Herr Vieth, Herr Müller und Herr Köstermeyer den Vorsitz inne, bis Herr Böttcher dann 2004 wieder den Vorsitz übernahm.

Herr Böttcher übernimmt dann die Leitung der anstehenden Wahlen. Auf seinen Vorschlag hin werden **Herr Dr. Burkhard Beinlich als 1. Vorsitzender, Frau Manuela Siewers als 2. Vorsitzende** und **Frau Irmgard Beinlich als Geschäftsführerin** bei jeweils eigener Enthaltung einstimmig gewählt.

Im Block werden für den **erweiterten Vorstand** Herr Beine, Herr Heinemann, Herr Kemper, Herr Klotz (in Abwesenheit), Herr Kruck und Frau Weiffen bei jeweils eigener Enthaltung einstimmig gewählt.

Desweiteren werden Delegierte gewählt zur Vertretung des Vereins bei  
der Landschaftsstation (Frau Beinlich, Frau Weiffen)  
der LNU (Herr Böttcher)  
der Bezirkskonferenz Naturschutz (Herr Böttcher)  
dem Förderverein Nationalpark Senne (Herr Beinlich).

Neben dem 1.Vorsitzenden werden die vier Delegierten Frau Beinlich, Herr Böttcher, Frau Siewers und Frau Weiffen im Block bei jeweils eigener Enthaltung einstimmig gewählt.

## **TOP 6 – Wahl eines Kassenprüfers**

Herr Heinemann scheidet als Kassenprüfer aus. **Herr Waldhoff** wird bei eigener Enthaltung zum neuen Kassenprüfer gewählt, **Herr Kruck** bleibt ein weiteres Jahr im Amt.

Herr Böttcher gibt die Leitung der Versammlung an Herrn Beinlich ab. **Herr Beinlich** dankt Herrn Böttcher im Namen des Vereins für seinen langjährigen Einsatz in Sachen Naturschutz und leitet zum TOP 7 über.

## **TOP 7 – Mitteilungen und Anfragen**

**Frau Weiffen** teilt mit, dass in Welda Grünland mit Ameisenhügeln umgebrochen wurde. **Herr Beinlich** antwortet, dass ein Grünlandumbruchverbot besteht, und dass Frau Weiffen diesen Verstoß bei Frau Dr. K. Weiß, ULB, zur Anzeige bringen soll.

**Frau Weiffen** teilt weiterhin mit, dass am Rabensberg Gehölzschnitt auf einem Vorkommen von *Orchis purpurea* abgelagert wurde. **Herr Beinlich** teilt mit, dass der Gehölzschnitt bereits entfernt wurde.

**Herr Kruck** fragt, wie die Erfahrungen mit der Anlage von Lerchenfenstern sind. Er selbst sei bisher auf wenig Resonanz gestoßen. **Herr Beinlich** entgegnet, dass die Resonanz im letzten Jahr recht gut war, in diesem Jahr aber weniger Lerchenfenster angelegt wurden. Details können bei der Landwirtschaftskammer oder der Stiftung Westfälische Kulturlandschaften abgefragt werden.

**Frau Rehker** fragt, wie das Springkraut an der Weser bekämpft werden kann. **Herr Beinlich** entgegnet, dass dies eigentlich nur durch Beweidung möglich sei. Regelmäßige Pflege ist nicht zielführend, da die Pflanze große Diasporenbänke aufbaut. **Herr Böttcher** erläutert weiterhin, dass die Pflanze einjährig ist und dass sie ihre Samen bis zu 13 m weit wegschleudern kann. Zum Keimen braucht sie offene Flächen, wie sie jedes Jahr nach Weserhochwassern reichlich zur Verfügung stehen.

**Herr Beinlich** teilt mit, dass das Landesbüro der Naturschutzverbände zu einem Abstimmungstermin am 9.05.2011 zum Neubau der B 64 nach Paderborn in den Landesbetrieb Straßen NRW eingeladen hat. Wer diesen Termin wahrnehmen möchte, möge sich in der Geschäftsstelle melden.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr kommen, dankt Herr Beinlich den Teilnehmern für ihr Kommen und schließt die Sitzung um 18.30 Uhr.

gez. Dr. Burkhard Beinlich (1. Vorsitzender)    Irmgard Beinlich (Geschäftsführerin)

## **Anhang zum Protokoll**

**Herr Böttcher** wird am 9. Mai 2011 durch den geschäftsführenden Vorstand mit Zustimmung des erweiterten Vorstandes zum **Beisitzer** berufen.